

# Schlüsselkompetenzerwerb im Lernraum europäische Bürgergesellschaft

Tagung

10. Jahrestagung • 3.– 5. 9. 2013 • Hochschule Wismar



Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen  
in Lehre, Forschung und Praxis e.V.

Die Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen in Lehre, Forschung und Praxis e.V. lädt in Kooperation mit der Hochschule Wismar zur 10. Jahrestagung in die Hansestadt Wismar ein.

Herzlich willkommen sind:

→ alle Interessierten, die sich an Universitäten, Fachhochschulen sowie weiteren (auch industriellen) Lehreinrichtungen mit der Thematik ›Schlüsselkompetenzen‹ auseinandersetzen, sie in die Lehre integrieren oder integrieren wollen und/oder Lehrende bei der Umsetzung dieser Thematik in der Lehre unterstützen. Angesprochen sind Professorinnen und Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Studierende, die als Tutorinnen und Tutoren Schlüsselkompetenzen fördern.

→ Tagungsort ist die Hochschule Wismar, University of Applied Sciences Technology, Business and Design, Philipp-Müller-Straße 14, 23966 Wismar.

[www.gesellschaft-fuer-schluesselkompetenzen.de](http://www.gesellschaft-fuer-schluesselkompetenzen.de)

**Ansprechpartnerin für die Tagung und Anmeldung:**

Prof. Dr. Tobina Brinker → [tobina.brinker@fh-bielefeld.de](mailto:tobina.brinker@fh-bielefeld.de),  
hdw nrw Geschäftsstelle Bielefeld, Kurt-Schumacher-Straße 6,  
33615 Bielefeld, T +49 (0)521 106-7822, F +49 (0)521 106-7808.

**Ansprechpartner an der Hochschule Wismar:**

Prof. Dr. Anton Hahne → [anton.hahne@hs-wismar.de](mailto:anton.hahne@hs-wismar.de), Hochschule Wismar, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Arbeitsbereich Verhaltenswissenschaften, Philipp-Müller-Straße 14, 23966 Wismar, T +49 (0)3841 753-7808, F +49 (0)3841 735-7131.





# Programm

## Vorprogramm

3.9.2013

→ 10:00 – 17:00

### Parallele Pre-Workshops

A – ›Schlüsselkompetenzerwerb während des Studiums – curriculare Modelle und Entwicklungen zur Teilhabe an der europäischen Bürgergesellschaft‹ (Raum 1/133), Prof. Dr. Christian Willems, *genio.team*, Recklinghausen.

B – ›Improtheater als Methode‹ (Raum 1/131), Maja Mommert, *frei.wild Improvisationstheater*, Berlin.

→ 18:00

**Stadtführung** (›Störtebeckerführung‹, Treffpunkt: Am Markt 11, vor der Tourist-Information)

→ 20:00

**Abendessen** (Fischrestaurant *To'n Zägenkrog*, im roten Salon)

## Hauptprogramm

4.9.2013

→ 11:00 – 12:30

### Newcomer-Treff (Raum 1/133)

›Einführung für (Tagungs-)Neulinge in das Leitbild und die Arbeitsgebiete der Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen in Lehre, Forschung und Praxis e.V.‹ Prof. Dr. Tobina Brinker, Prof. Dr. Christian Willems, *Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen*, Mirjam Reale, *Universität Hannover*.

Mittagspause (Campus Mensa)

→ 14:00 – 14:20

### Begrüßung und Eröffnung der Tagung

(Hauptgebäude, Hörsaal 101)

Begrüßung durch den Rektor der *Hochschule Wismar*, Prof. Dr. Norbert Grünwald

Eröffnung der Tagung durch Prof. Dr. Tobina Brinker, *Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen*, und Prof. Dr. Anton Hahne, *Hochschule Wismar*

→ 14:20 – 15:00

›Verantwortung für Europa übernehmen – was bedeutet das für Studierende und Hochschulen?‹

Elmar Brok, MdEP, *Mitglied des Europäischen Parlaments* seit 1980, Vorsitzender des *Auswärtigen Ausschusses des Europäischen Parlaments* (angefragt)

→ 15:00 – 15:45

›Softskills brauchen relevante Themen – Die inhaltliche Unterfütterung der Förderung von Schlüsselkompetenzen‹, Prof. Dr. Anton Hahne, *Hochschule Wismar*.

Kaffeepause

→ 16:00 – 18:00

### Parallele Workshops

C – ›Entrepreneurship als Schlüsselkompetenz – auch auf europäischer Ebene‹, Dr. Michael Heinrichs, *Robert-Schmidt-Institut, Hochschule Wismar*.

D – ›Führungskräfte trainings: Wie lassen sich speziell Frauen gezielt fördern?‹, Doreen Heydenbluth-Peters, *Robert-Schmidt-Institut, Hochschule Wismar*.

E – ›Generation Y: Wie verändern sich die Ansprüche der Studierenden an die Kompetenzvermittlung?‹, Jörg Ehbrecht, Geschäftsführer der *RegioVision Schwerin*, Lehrbeauftragter *Hochschule Wismar*.

F – ›Emotionsbasiertes Lehren und Lernen‹, Ina Gray, *Sprachenzentrum, Hochschule Wismar*.

G – ›Do it! – Engagement macht kompetent‹, Gabriele Bartsch, *mehrwert – Agentur für Soziales Lernen gGmbH*, Stuttgart.

H – ›Europa-Kompetenzen: Arbeiten im europäischen Kontext‹, Felix Lorenzen, Lehrbeauftragter der *Universität Hamburg*.

→ 19.30

**Hafenrundfahrt** (in der Wismarer Bucht, mit Buffet)

5.9.2013

→ 9:00 – 11:00

### Parallele Workshops

I – ›Bürgerkompetenzen? – Wege zum mündigen Mitglied einer einzigartigen Gesellschaft‹, Torsten Nieland, *Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen, Georg-August-Universität Göttingen*.

J – ›Vereinbarkeit Familie-Arbeit-Studium – Karriereverläufe von Studentinnen mit Kindern und Auslandserfahrung‹, Anja Graeff, Leiterin *Koordinationsstelle Familiengerechte Hochschule Wismar*.

K –

›Fakultätsübergreifende Teams am Beispiel studentischer Forschungs- und Entwicklungsteams‹, Dr. Hartmut Domröse, *Robert-Schmidt-Institut, Hochschule Wismar*.

L –

›Der Peer Tutoring-Ansatz für den Schlüsselkompetenzerwerb‹, Katrin Girgensohn, *Europa-Universität Viadrina*, Frankfurt/Oder.

M –

›INBA 2 – Duale Berufsausbildung goes international?‹, Nadine Klein und Pamela Schück, *Technische Hochschule Mittelhessen*.

N –

›Grundlegende Schlüsselkompetenzen – grenzüberschreitend im Rahmen bewährter Erfolgsbausteine – Präsentation der Inhalte und Förder-Möglichkeiten sowie Gründung eines Arbeitskreises‹, Prof. Dr. Hardy Wagner, ehem. *Fachhochschule Rheinland-Pfalz*, Abt. Ludwigs-hafen, *Bildungs-Stiftung STUFEN zum Erfolg* (gemeinsam mit Vorstands-Mitgliedern der *STUFEN-Stiftung*).

Kaffeepause

→ 11:30 – 13:00

### Abschlussveranstaltung

Podiumsdiskussion: ›Kompetenzdefizite auf dem Weg nach Europa. Wie sehen das Unternehmen und Hochschulen?‹, Moderation: Prof. Dr. Eckehard Müller, *Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen*.

→ 14:00 – 15:00

### Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen

### Projektmarkt während der gesamten Veranstaltung

›Vermittlung der Schlüsselkompetenz Mathematik im hochschulischen Kontext‹, Katalin Raddatz, *Hochschule Harz*.

›Zwischen Humboldtschem Bildungsideal und Employability a la Bologna – Schlüsselkompetenzen an deutschen Universitäten‹, Jens J. Rogmann, *Universität Hamburg*.

›Arbeitskreis Schlüsselkompetenzen Niedersachsen‹, Mirjam Reale, *Universität Hannover*.

**Tagungsbüro:** Hauptgebäude Raum 1/102

Anmeldung

Fax +49 (0)521 106-7808

oder online unter [www.gesellschaft-fuer-schluesselkompetenzen.de](http://www.gesellschaft-fuer-schluesselkompetenzen.de)

Ich möchte an der Tagung teilnehmen und melde mich hiermit verbindlich an:

.....

Name Institution

.....

Anschrift

.....

Telefon

Fax

.....

eMail

Ich bin Mitglied in der *Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen e. V.* und überweise 50,- €.

Ich bin kein Mitglied und überweise den Tagungsbeitrag von 100,- €.

Ich möchte am Pre-Workshop am 3.9.2013 teilnehmen

und überweise zusätzliche 70,- €.

Ich möchte mein/unsere Schlüsselkompetenz-Projekt im Projektmarkt vorstellen (siehe Hinweise). Das Thema lautet:

.....

### Informationen zur Tagung

→ Die Teilnahmegebühr für einen der beiden Pre-Workshops am 3.9.2013 beträgt für Mitglieder und Interessierte 70,- €. Bitte teilen Sie uns mit, an welchem Pre-Workshop Sie teilnehmen möchten. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 20 TeilnehmerInnen/Teilnehmer begrenzt.

→ Mitglieder der *Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen e. V.* zahlen für die Tagung am 4. und 5.9.2013 pro Person 50,- €, alle anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer überweisen bitte mit der Anmeldung zur Tagung den Tagungsbeitrag von 100,- €. Sie erhalten auf der Tagung eine Quittung über Ihre Einzahlung. In dem Tagungsbeitrag sind die Stadtführung und die Hafenrundfahrt mit Buffet enthalten.

→ Alle von Ihnen zu entrichtenden Teilnahmebeträge überweisen Sie bitte bis zum 31.7.2013 auf das Konto der *Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen e. V.*

→ Reisekosten können nicht erstattet werden.

→ **Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2013!**

Konto der *Gesellschaft für Schlüsselkompetenzen e. V.*:  
Konto-Nr. 8462095, Sparkasse Bielefeld, BLZ 480 501 61

### Zimmer, Hotels, Übernachtungen

Die Hotelreservierung nehmen Sie bitte unter dem Stichwort Hochschule Wismar selbst vor.

→ City Partner Historik Hotel, Hotel Alter Speicher, 23966 Wismar, Bohrstr. 12 – 12a, T 03841 211746, F 03841 211747, [www.hotel-alter-speicher.de](http://www.hotel-alter-speicher.de), EZ ab 72,- €/DZ ab 125,- €.

→ Hotel Am Alten Hafn, 23966 Wismar, Spiegelberg 61 – 65, T 03841 4260, F 03441 426666, [info@hotel-am-alten-hafen.de](mailto:info@hotel-am-alten-hafen.de), EZ für 45,- €/DZ 65,- €

→ Hotel Bertramshof, 23966 Wismar, Bertramsweg 2, T 03841 707220, F 03841 704622, [hotel@bertramshof.de](mailto:hotel@bertramshof.de), EZ für 36,- €/DZ 60,- € (einfache Kategorie)

→ Hotel New Orleans, 23966 Wismar, Runde Grube 3, T 03841 2686-0, F 03841 2686-100, [service@hotel-new-orleans.de](mailto:service@hotel-new-orleans.de), EZ für 55,- €

→ Hotel Reingard, 23966 Wismar, Webersstraße 18, T 03841 284972, F 03841 213495, [info@hotel-reingard.de](mailto:info@hotel-reingard.de), EZ für 58,- €/DZ 84,- €

→ Hotel Schwedenhaus, 23966 Wismar, Sella-Hasse-Straße 11, T 03841 32740, F 03841 3274103, EZ für 30,00 € (einf. Kategorie), [reservierung@hotel-schwedenhaus-wismar.de](mailto:reservierung@hotel-schwedenhaus-wismar.de)

→ Hotel Wismar, 23966 Wismar, Breite Straße 10, T 03841 227340, F 03841 22734222, [anne.werth@hotel-wismar.de](mailto:anne.werth@hotel-wismar.de), EZ ab 60,- €

→ Pension 1554, 23966 Wismar, Lübsche Straße 37, T 03841 2232477, F 03841 2232488, [wismar@hotel-alter-speicher.de](mailto:wismar@hotel-alter-speicher.de), EZ für 45,- €

→ Stadthotel Stern, 23966 Wismar, Lübsche Straße 9, T 03841 25774-0, F 03841 25774-505, [reservierung@stadthotel-stern.de](mailto:reservierung@stadthotel-stern.de), EZ für 76,- €